



Ein Stern, der (d)einen Namen trägt

Impuls von Ernst Volz

➤ Seite 2

EKSTEI AKTUELL

GEMEINDEBRIEF DER
EVANGELISCHEN KIRCHENGEMEINDE STEINEN
Dezember 2025 – Februar 2026



Umbau Jugendraum

Jugend voll im Einsatz:
Über die Sommerferien
bauten sie eine leere
Wohnung im Gemein-
dehaus zu ihrem neuen
Jugendraum aus.

➤ Seite 10

Woran glaubst du?

Im Februar und März
geht's an 6 Abenden um
zentrale Themen des
christlichen Glaubens.
Für alle, die Fragen zum
Glauben haben.

➤ Seite 25

Winterfreizeit

Es geht wieder in den
Schnee: zur Winterfrei-
zeit vom 16.–22.02. in
die schweiz. Plätze sind
begrenzt, am besten
jetzt anmelden!

➤ Seite 26

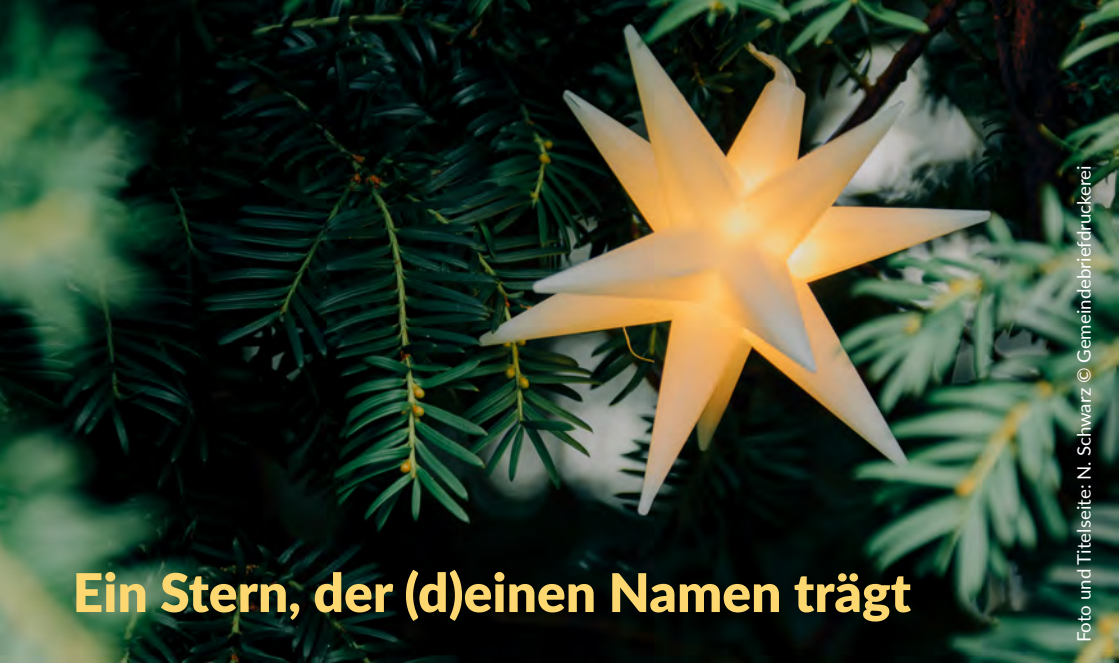


Foto und Titelbeite: N. Schwarz © Gemeindebriefdruckerei

Ein Stern, der (d)einen Namen trägt

Weihnachten steht vor der Tür und wir sind mitten auf dem Weg dorthin. Und es ist dasselbe wie jedes Jahr:

Die Geschäfte und die Parkplätze werden immer voller. Die Regale quellen über mit einem riesigen Angebot an Geschenkartikeln und Leckereien. Verzweifelt sucht man wie jedes Jahr noch nach einer Idee für ein Last-Minute-Weihnachtsgeschenk für den Ehepartner. Und auch dieses Jahr versucht man wieder aus einer langen Liste von Restaurants noch Plätze für ein gemeinsames Essen mit der Familie zu ergattern. Entweder man gibt dann

irgendwann genervt auf, oder man genügt sich schließlich mit der dritten Mittagsschicht um 15 Uhr an einem Tisch direkt neben der Theke.

Im Alltag handeln die meisten Gespräche jetzt von der stressigen Weihnachtsplanung, den erwarteten Familienbesuchen, von Geschäftsessen und von den wohlverdienten Winterferien. Die Spannung steigt von Tag zu Tag. Und damit auch unsere innere Anspannung. Manche freuen sich auf ein paar ruhige Tage, manche haben Angst vor dem Alleinsein und andere wissen, dass sie arbeiten müssen und richten sich darauf ein.

Es ist nicht zu leugnen: Wir sind wieder einmal im Eiltempo unterwegs in Richtung großes Fest. Auch vor 2000 Jahren waren Leute schon unterwegs Richtung Weihnachten bzw. jenes Ereignisses, mit dem alles begann. Eindrücklich wird uns in der Weihnachtsgeschichte von Matthäus genau davon berichtet. **Da haben Männer, fern von Jerusalem und Bethlehem, einen besonderen Stern am Himmel entdeckt und folgen ihm (Matthäus 2, 1–12).**

Sie sind Sterndeuter aus dem Morgenland, also Astronomen, sie kennen die alten Schriften, in denen berichtet wurde von dem einen Stern, der auf den Messias, den Retter und Erlöser der Welt, hinweist. Und als sie glauben, dass damit dieser besondere Stern gemeint war, ziehen sie los.

Die Männer folgen mit dem Stern auch ihrer Sehnsucht, ihrer Sehnsucht nach Erlösung und dem einen, der der künftige König der Welt sein soll.

Welchem Stern folgen wir heute? Worauf ist unsere Sehnsucht gerichtet? Welche Sterne bringen uns in Bewegung?

Unsere Sehnsüchte sind so vielfältig wie wir selbst. Wir wünschen uns ein zufriedenes Leben, heile Familien, Wohlstand, Erfolg, Freude, Gesundheit und Glück. Und im Innersten sehnen wir uns nach Geborgenheit und danach, dass wir keine Angst mehr haben müssen vor persönlichem Leid oder vor den Ereignissen und den Menschen, die unsere Welt derzeit in Aufruhr bringen.

Wir sehnen uns nach der Gewissheit, dass wir und unsere Welt nicht untergehen. Wir sehnen uns auch nach Frieden und Versöhnung mit anderen Menschen. Wir sehnen uns nach Trost und danach, dass unsere innersten Träume endlich wahr werden. Und wir suchen nach Sternen, die uns den Weg dorthin weisen.

In der Tat werden uns viele solche Sterne angeboten, die uns versichern, dass sie unsere Sehnsüchte

befriedigen können. Manche Versprechungen schaffen es tatsächlich, dass wir uns enorm abmühen und weite Wege auf uns nehmen – so wie die Weisen damals aus dem Morgenland.

Die Weisen folgten dem Stern bis nach Bethlehem und fanden das Kind in einem Stall – und nicht einen König im Königspalast. Ein kleines Kind: Unschuldig, voller Vertrauen, rein und unbedarft.

Und das Großartige ist: Jesus sieht uns, seine geliebten Kinder, genauso an. Er sieht hinter unsere Masken und Verkleidungen. Bei ihm dürfen, ja sollen wir, tatsächlich wie Kinder sein. Bei ihm zählt nicht Ansehen noch Leistung. Wir können so kommen, wie wir sind und auch unseren Gefühlen freien Raum lassen.

Wer dem leuchtenden Stern Jesus folgt, der wird nie mehr im Dunkeln tappen, denn Jesus selbst versichert uns: „Ich bin das Licht der Welt. Wer mir nachfolgt, der wird nicht wandeln in der Finsternis, sondern wird das Licht des Lebens haben (Joh. 8,12).

Welchem Stern folgen wir?

Wenn es der Stern ist, der Jesu Namen trägt, dann können wir gelassen diese Tage und auch jeden anderen Tag genießen – auch ohne große Dramen, Ängste, Stress und Anstrengungen. Probieren wir es doch einmal ganz bewusst aus.

Ihr Ernst Volz



IMPRESSUM

Gemeindebrief 4/2025 (Nr. 129)
Evang. Kirchengemeinde Steinen
Kirchstr. 9, 79585 Steinen

Auflage: 2000
Redaktionsschluss für die
nächste Ausgabe: 15. Januar

Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten an Weihnachten und Neujahr

- So 14.12. 3. Advent**
10.00 Uhr Kirche Hüsingen
11.00 Uhr Familiengottesdienst mit dem Fröbelkindergarten,
Petruskirche
- So 21.12. 4. Advent**
10.00 Uhr Gottesdienst mit Weihnachtsmusical, Petruskirche
- Mi 24.12. Heiligabend**
15.30 Uhr Familiengottesdienst mit Weihnachtsmusical, Petruskirche
16.00 Uhr Gottesdienst, Kirche Hüsingen
17.30 Uhr Gottesdienst, Margarethenkirche Höllstein
22.00 Uhr Christmette, Petruskirche Steinen
- Do 25.12. 1. Weihnachtsfeiertag**
11.00 Uhr Weihnachtsgottesdienst mit Abendmahl, Petruskirche
- Fr 26.12. 2. Weihnachtsfeiertag**
10.00 Uhr Weihnachtsgottesdienst, Kirche in Hüsingen
- So 28.12. Keine Gottesdienste**
- Mi 31.12. Altjahrsabend**
18.00 Uhr Petruskirche
- Do 01.01. Neujahrsgottesdienst**
11.00 Uhr Kirche Hüsingen

Gemeindeversammlung und Planungsstand Gemeindehausrenovierung

Am 28. September fand die Gemeindeversammlung unserer Kirchengemeinde statt. Informiert wurde ausführlich über die bevorstehende Kirchenwahl der neuen Ältesten am 1. Advent (30. November), die anstehende Renovierung des Gemeindehauses in der Kirchstrasse sowie Entwicklungen im Kooperationsraum. Ausserdem wurde um Rückmeldungen aus der Gemeinde zur gegenwärtigen Gottesdienstlandschaft gebeten.

Kirchenwahlen am 30. November

Die Wahl des neuen Kirchengemeinderates findet am 30. November im Anschluss an den gemeinsamen Gottesdienst in der Petruskirche statt. Der Gottesdienst beginnt um 10 Uhr. Anschliessend kann im Gemeindesaal geheim per Stimmzettel abgestimmt werden. Den Stimmzettel erhält man in der Wahlversammlung. Briefwahlunterlagen sollten bis spätestens Samstag, 28.11., in den Briefkasten des Pfarramts

eingeworfen werden. Eine persönliche Abgabe während der Wahlversammlung ist aber noch möglich.

Zur Wahl stehen 17 Kandidatinnen und Kandidaten für 17 Plätze im Kirchengemeinderat. Jedes Gemeindeglied hat entsprechend 17 Stimmen zu vergeben. Am 2. Dezember wird der neu gewählte Kirchengemeinderat das erste Mal zusammen kommen und aus deren Mitte den neuen Vorsitzenden bzw. Stellvertreter zu wählen.

Renovierung des Gemeindehauses

Wie von Architekturbüro Klemm (Schopfheim) vorgestellt, sind die Vorplanungen mittlerweile abgeschlossen. Zumindest mit dem, was von unserer Seite aus möglich ist. Der nächste Schritt ist nun ein Gespräch mit Architekten des Oberkirchenrates in Karlsruhe hoffentlich noch vor Weihnachten, um weitere Schritte eng abzustimmen. Dies kann auch heißen, dass unsere Planung nochmals mehr oder weniger

angepasst werden muss. Deswegen macht es zum gegenwärtigen Zeitpunkt wenig Sinn, die Planungsunterlagen im Gemeindebrief zu veröffentlichen. Wer sich jedoch über den aktuellen Planungsstand in Form von Planungsskizzen informieren möchte, kann diese gerne nach vorheriger Absprache mit Pfr. Meißner im Pfarramt einsehen.

Entwicklungen im Kooperationsraum

Ein sogenannter „Begleitender Ausschuss“ hat mittlerweile die Arbeit aufgenommen. Er ist aus Vertretern der jeweiligen Kirchengemeinden des Kooperationsraumes zusammengesetzt. Aus der Kirchengemeinde Steinen sind Pfr. Ingo Meißner und Dr. Ernst Volz vertreten. Der Ausschuss hat begonnen, sich in einem ersten Schritt die Dienstpläne der Hauptamtlichen anzusehen, um herauszufinden, wo man sich unter den Hauptamtlichen gut ergänzen oder sogar entlasten könnte. Diese Arbeit ist noch nicht abgeschlossen und soll dieses und nächstes Kalenderjahr fortgeführt werden. Im Aus-

schluss soll auch in naher Zukunft die Frage diskutiert werden, in welcher Rechtsform sich in Zukunft der Kooperationsraum aufstellen wird: als eine Großgemeinde (Präferenz des Oberkirchenrates) oder eher als Gemeindeverband. Vorentscheidungen sind hier jedoch noch nicht gefallen.

Gegenwärtiges Gottesdienstmodell

Das momentane Modell, welches nach einem bestimmten System versucht, die unterschiedlichen Predigtstätten und Ortsteile ausgewogen mit Gottesdiensten zu versorgen, hat seine Stärken und seine Schwächen. Dies ergab der offene Austausch mit Argumenten dafür und dagegen. Ein Stimmungsbild während der Gemeindeversammlung über eine mögliche erneute Anpassung wies jedoch nicht eindeutig in die eine oder die andere Richtung. So wurde die Frage zur weiteren Diskussion und Entscheidung an den Kirchengemeinderat zurückverwiesen. Der neue Kirchengemeinderat wird im neuen Jahr das Thema weiter diskutieren und darüber entscheiden.

Kirche

Kunterbunt

Kirche neu erleben. Mit der ganzen Familie!

06.12., 10:30–13:00

Margarethenkirche Höllstein

„Niko und die Heiligen“

Gemeinsam aktiv sein

Gemeinsam feiern

Gemeinsam essen



Veranstalter:

Evang. Kirchengemeinde Steinen

www.ekstei.de

PROJEKTCHOR & FRIENDS



ADVENTS

KONZERT

7. DEZ 25

18:00 UHR

Petruskirche Steinen
Kirchstraße 11
79585 Steinen

- Projektchor und Kinderchor der Kirchengemeinde
- Instrumentalisten & Solisten
- Leitung: Anja Maurer

**EINTRITT FREI -
SPENDE WILLKOMMEN**

Veranstalter: Evangelische Kirchengemeinde Steinen

Jugendraum Umbau

„Passe ich noch auf das Sofa?“ Das war eine der Fragen, welche sich die ein oder anderen Jugendlichen gefragt haben, als sie im Frühsommer in den Jugendkreis kamen. Dabei waren noch nicht einmal die neuen Konfirmanden da.

Es war klar: Es braucht für den Jugendkreis mehr Platz. Neue Ideen wurden geschmiedet und wieder verworfen bis die Entscheidung für die leer stehende Pfarrwohnung über dem Pfarramt fiel. Da dauerte es nicht lange, bis sich eine Hand voll Jugendlicher mit Farbe und Pinsel bewappnet haben und den neuen Jugendraum mit Farbe neu gestalteten.

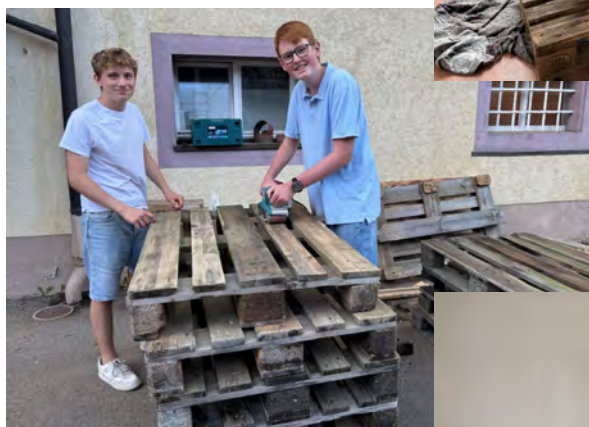
Zusätzlich wurden Dutzende Paletten angeschafft, welche die Jugendlichen selbst abschliffen, rösteten, mit Klarlack neu bestrichen und

zu neuen Sofas zusammenschraubten. Je zweieinhalb Paletten wurden so zu einer mobilen Sitzgelegenheit.

Doch das war nicht genug. Über Kleinanzeigen konnte eine gebrauchte Küche ausfindig gemacht werden, welche wir gratis abgeholt konnten. Das musste man den Jugendlichen nicht zweimal sagen. An nur einem Tag war die Küche abgebaut und in den neuen Jugendraum gebracht. Nur das Säubern nach so vielen Umbaumaßnahmen dauerte länger als erwartet.

Der Einsatz der Jugendlichen kann sich sehen lassen. Mit neuen Kapazitäten und frischem Glanz startete der Jugendkreis nach den Sommerferien neu und motiviert in seinen neuen Räumen.

Jugendreferent Raphael Kaltenbach



„Jesus Christus ist derselbe gestern, heute und in Ewigkeit.“

Hebräer 13,8

Schon als Kind und Jugendliche habe ich an Jesus geglaubt und ihm mein Leben anvertraut. Ich erlebte eine frohe und geborgene Zeit in meinem Elternhaus und bin dankbar, dass meine Eltern mir das Studium der Sozialpädagogik in Freiburg ermöglichten.

Jetzt musste ich mich mit wissenschaftlichen Erkenntnissen, politischen Ideologien und ethischen Fragen auseinandersetzen. Dadurch wurde mein Glaube hinterfragt und erschüttert. Mir kamen Zweifel an der Wahrhaftigkeit des Glaubens an Gott. In dieser Krise half mir die Einsicht, dass ich vor Gott alles aussprechen kann was mich beschäftigt, auch Fragen und Zweifel. Ich muss

vor Gott nichts beschönigen. Er kennt mich in- und auswendig. Ich bat Jesus: „Zeige mir ganz neu, dass es dich wirklich gibt und Du ein lebendiger Gott bist.“ Jesus gab mir die Gewissheit, dass ER lebt und handelt! Bis heute gibt mir der Glaube an Jesus Christus eine wunderbare Stabilität und Geborgenheit.

Besonders durfte ich das nach dem tödlichen Unfalls unseres 18-jährigen Sohnes Stefan erfahren. Er war der jüngste unserer drei Söhne. Unsere ganze Familie wurde in der Zeit der Trauer von Christus getröstet und getragen. Dennoch erlebte ich eines Morgens, dass ich verzweifelt war und mein Weiterleben verweigern wollte.

Doris Gehring lebt mit ihrem Mann in Steinen. Sie ist Dipl. Sozialpädagogin und langjährige Pfarrfrau. Die beiden Söhne leben mit ihren Frauen und jeweils drei Kindern in Kassel und Kernen.

Ich dachte: „Mein geliebter Sohn ist tot, warum soll ich noch funktionieren? Ich will nicht mehr. Ich bleibe im Bett liegen und lasse das Leben an mir vorbeiziehen.“ Plötzlich erhielt ich den inneren Impuls: „Verlass augenblicklich das Bett, richte den Blick auf Jesus und laufe wie Petrus auf dem Wasser.“ Der Auferstandene brachte mich wieder auf den Weg der Hoffnung und Zuversicht. Jesus Christus hat mir den unsagbaren Schmerz genommen und mir die Lebensfreude neu geschenkt.





Auf dieser Seite lesen Sie Interessantes und Informatives über Gruppen in unserer Kirchengemeinde

Was genau ist der „Tankstellen-Gottesdienst“?

Von wem wird er organisiert?

Warum wurde der „Tankstellen-Gottesdienst“ ins Leben gerufen?

Welches Ziel verfolgt ihr mit diesem Gottesdienst?

Welche Art von Unterstützung wünscht ihr euch?

Was motiviert euch?

Eine Tankstelle im Hüsinger Kirchlein

Es ist ein ehrenamtlicher Gottesdienst, der seit Oktober 2023 ein Mal pro Monat jeweils am Samstagabend unter dem Motto „Auftanken für den Alltag“ im Hüsinger Kirchlein angeboten wird.

Ernst Volz und Uli Decker

Bis zur Pensionierung von Pfarrer Dr. Jochen Eber 2023 konnte im Hüsinger Kirchlein 14-tägig ein Sonntagsgottesdienst angeboten werden. Aus Kapazitätsgründen musste dieses Angebot auf einen Gottesdienst pro Monat reduziert werden. Mit monatlich nur noch einem Sonntagsgottesdienst in Hüsingingen war zu befürchten, dass das geistliche Leben dort zum Erliegen kommt.

Die Gottesdienstbesucher sollen unsern Herrn Jesus Christus besser kennenlernen, geistlich auftanken können und auf diese Weise Ermutigung, Glaubensimpulse und Zurüstung für Ihre Herausforderungen im Alltag erfahren. Der Gottesdienst soll eine Lebenshilfe sein in einer Zeit voranschreitender Orientierungslosigkeit, Glaubensindifferenz, Verrohung und Vereinsamung in der Gesellschaft.

Wir sind dankbar für alles Mittragen im Gebet und auch für alle praktischen Hilfen bei den Tankstellen-Gottesdiensten – genauso wie auch bei den anderen Aktivitäten im Hüsinger Kirchlein wie z. B. der „Atempause“.

Wir sind von Jesu Liebe ergriffen und freuen uns immer wieder, Sein Liebesangebot weiterzutragen! Laut Wikipedia wurde bereits 1360 bis 1370 erstmals eine Kirche in Hüsingingen als Fialkirche von Steinen erwähnt. Aus der Zahl 1726, eingemeißelt über dem Eingangsportal des heutigen Kirchengebäudes, ist zu schließen, dass dieses 1726 erneuert oder neu gebaut wurde. Welch eine Freude, dass 300 Jahre später Gott noch immer darin wirken kann!



Tierisch gute Momente mit Gott

Du bist zwischen 6 und 12 Jahre alt, neugierig und abenteuerlustig?

Dann bist du herzlich eingeladen zu einem neuen spannenden Jungschar-Programm unter dem Motto: „Tierisch gute Momente mit Gott“!

Dich erwartet eine spannende Reise durch die Welt der Tiere – vom geheimnisvollen Schuppentier über den beeindruckenden Herkuleskäfer bis hin zum durchsichtigen Glas-

frosch! Gemeinsam lernen wir die ungewöhnlichsten Tiere kennen und entdecken zusammen, was sie uns über Gott verraten. Mit verblüffenden Geschichten und passenden Bibelversen lernst du aus einem ganz neuen Blickwinkel, dass Gottes Schöpfung voller Hinweise auf seine Liebe und Größe steckt.

Wer sich die Bibelverse gut merken kann, darf sich sogar auf eine kleine Überraschung freuen! Natürlich kommen auch Spiel, Spaß und Kreativität nicht zu kurz. In der Jungschar erlebst du eine bunte Mischung aus Action, Gemeinschaft und Glauben.

Also: Nicht verpassen! Sei dabei und erlebe tierisch gute Momente mit Gott!
Infos gibt's bei Dorothea Zipprich-Kaltenbach, Tel. 0151-50333775.

Weihnachtsmusical „Wir folgen dem Stern“

Es ist wieder so weit: unser Weihnachtsmusical geht in die nächste Runde! Nach dem Erfolg im letzten Jahr freuen wir uns sehr, auch dieses Jahr ein Stück zur Aufführung bringen zu können – und das sogar gleich zweimal: Am **21.12. um 10 Uhr im Rahmen des Sonntagsgottesdienstes** und an **Heiligabend am 24.12. um 15:30 Uhr im Familiengottesdienst**.

Unter dem Titel „Wir folgen dem Stern“ (Musical von Peter Menger) wird die Weihnachtsgeschichte in fröhlich-frischer Weise aus Sicht der Sterndeuter erzählt. Die Proben laufen bereits auf Hochtouren.

Jeden Dienstagnachmittag verwandelt sich das ganze Gemeindehaus in eine bunte Theaterwerkstatt, in der fleißig geübt wird. Anja Maurer übernimmt wieder die musikalische Leitung und sorgt für den akustischen Schliff. Ein Team kreativer Teenies studiert währenddessen zusammen mit Dorothea Zipprich-Kaltenbach die Theaterszenen mit den Kindern ein und gestaltet darüber hinaus auch die Bühnenbilder.

Für die passenden Kostüme suchen wir noch kreative Hände, die uns beim Schneidern der Gewänder helfen. Melde dich gerne bei Dorothea Zipprich-Kaltenbach (0151-50333775), wenn du uns unterstützen kannst!

Wir freuen uns schon auf die Aufführungen! Auch DU bist herzlich eingeladen, dabei zu sein und dich von der Botschaft der Sterndeuter berühren zu lassen – bring deine Familie, Freunde und Nachbarn mit und sei dabei!



Krabbelgruppe „Wurzelzeit“

Anfang Oktober konnten wir mit viel Freude in Höllstein ein neues Angebot für Eltern mit Kindern von 0-3 Jahren starten: die Krabbelgruppe „Wurzelzeit“! Neben Raum für Austausch und Gemeinschaft bieten unsere wöchentlichen Treffen auch wertvolle Impulse für den Familienalltag.

Jeden Monat steht ein neues, alltagsrelevantes Thema im Mittelpunkt, das durch einen Kurzvortrag und verschiedene Impulse vertieft wird. So wird sich im Dezember alles darum drehen, wie ätherische Öle im Alltag mit Baby unterstützend und wirkungsvoll eingesetzt werden können. Welche Düfte fördern die Entspannung, beispielsweise bei Bauchschmerzen? Welche helfen bei Erkältung? Worauf sollte man achten und was besser meiden, um das Baby nicht zu gefährden? Eine erfahrene Referentin wird praktische Tipps geben und unsere Fragen beantworten.

Auch für nächstes Jahr haben wir bereits Referentinnen angefragt: Im

Januar wollen wir uns mit dem Thema Schlaf beschäftigen. Viele Eltern kennen die Herausforderungen rund ums Ein- und Durchschlafen. Der Vortrag soll helfen, das Schlafverhalten von Babys besser zu verstehen und Strategien zu entwickeln, die das Kind bei Schlafschwierigkeiten unterstützen. Der Februar soll unter dem Stichwort 'Partnerschaft' stehen: Wie bleibt man ein Liebespaar, wenn Schlafmangel und Nervenbelastung den Alltag bestimmen? Ein sensibles Thema, das viele betrifft – und das in der Gruppe offen und ehrlich besprochen werden darf. Im März liegt unser Fokus auf der frühkindlichen Förderung. Wie können wir unser Kind spielerisch fördern, welche Spiele und Materialien sind sinnvoll, was ist überflüssig oder gar kontraproduktiv? Und wie können wir schon mit einfachsten Mitteln die Entwicklung unserer Lieben unterstützen?

Natürlich kommen auch das gemeinsame Spielen und Singen nicht zu kurz. Einmal im Monat gestalten

KRABBELGRUPPE WURZELZEIT

Wo Wurzel(n) wachsen

Neustart

SEID DABEI!

JEDEN DONNERSTAG
(AUSSER IN DEN SCHULFERIEN)
15:00-16:30 UHR

UNSERE THEMENBLÖCKE:

DEZ.: WOHLTATEN IM ALLTAG
JAN.: SCHLAFPROBLEME
FEB.: WIE BLEIBEN WIR EIN
LIEBESPAAR
MÄRZ: FÖRDERN DURCH SPIEL

WAS ERWARTET EUCH?

- Interessante Kurzvorträge von Fachleuten rund um Themen wie 'Alltag mit Kind/Familie', 'Gesundheit', ...
- Gemeinschaft und Austausch mit anderen Müttern/Vätern
- Kreativangebote, die bleibende Erinnerungen schaffen
- Spiel und Spaß für Groß und Klein

ev. Gemeindezentrum
in Höllstein

Dayana Ramos, dipl. Gesundheitsmanagerin / Dorothea Zipprich-Kaltenbach, Gemeindepäd. (www.ekstei.de/0151-50333775)



wir darüber hinaus eine für jedes Kind individuelle Album-Seite, um so bleibende Erinnerungen zu schaffen.

Unsere Treffen finden jeden Don-
nerstag (außer in den Schulferien) von
15 bis 16:30 Uhr im Evang. Gemein-
dezentrum Höllstein, Rathausstr.6,

statt. Eine Anmeldung ist nicht er-
forderlich, ihr könnt einfach vorbei-
kommen – wir freuen uns auf euch!

**Weitere Infos unter www.ekstei.de
sowie bei Dorothea Zipprich-Kalten-
bach (0151-50333775)**

	Steinen	Höllstein	Hüsingen
November			
So	30 10:00 1. Advent – gemeinsamer Gottesdienst in Steinen + KiGo Präd. Volz mit Projektchor, anschließend Kirchenwahl		
Dezember			
Sa		10:30 Kirche Kunterbunt anschl. Mittagessen	
So		9:30 2. Advent Pfr. Meißner + KiGo	
Sa	18:30 Himmelwärts Pfr. Meißner + Team + KiGo		
So	11:00 3. Advent Familiengottesdienst mit Fröbelkindergarten		10:00 3. Advent Pfr.i.R. Gehring
So	10:00 4. Advent Gottesdienst mit Vor-Premiere des Weihnachtsmusicals, Präd. Wagner		
Mi	15:30 Heiligabend Familiengottesdienst Weihnachtsmusical Pfr. Meißner 22:00 Christmette Pfr.i.R. Gehring	17:30 Heiligabend Präd. Volz	16:00 Heiligabend Präd. Volz
Do	11:00 Christfest Gemeinsamer Gottesdienst in Steinen, Pfr. Meißner		
Fr	10:00 Christfest Gemeinsamer Gottesdienst in Hüsingen, Pfr.i.R. Gehring		
So	<i>Keine Gottesdienste</i>		
Mi	18:00 Altjahrsabend Präd. Volz		

+ KiGo Kindergottesdienst






















Abendmahl



Hot-Dog-Kirche: Es gibt

Hotdogs nach dem Gottesdienst

	Steinen	Höllstein	Hüsingen
Januar			
Do	 1		11:00 Neujahrsandacht Pfr.i.R. Gehring
So	 4	9:30 Gottesdienst Pfr. Meißner 	
Sa	 10	18:30 Himmelwärts Pfr. Meißner + Team + KiGo	
So	 11		10:00 Gottesdienst Präd. Volz 
So	 18	10:00 Gemeinsamer Allianz-Gottesdienst in der Petruskirche Pfr. Meißner + KiGo	
Sa	 24		18:00 Abendgottesdienst Tankstelle für den Alltag
So	 25	10:00 Gemeinsamer Gottesdienst in der Petruskirche mit Einführung des neuen Kirchengemeinderates, Pfr. Meißner + KiGo 	
Februar			
So	 1	9:30 Gottesdienst Präd. Wagner + KiGo	
Sa	 7	18:30 Himmelwärts Pfr. Meißner + Team + KiGo	
So	 8		10:00 Gottesdienst Präd. Volz
So	 15	11:00 Gottesdienst Pfr. Meißner 	9:30 Gottesdienst Pfr. Meißner + KiGo
Sa	 21		18:00 Abendgottesdienst Tankstelle für den Alltag
So	 22	11:00 Gottesdienst Präd. Volz + KiGo 	9:30 Gottesdienst Präd. Volz 



Atempause Hüsingen: Gelungener Neustart

Knapp zwei Jahre nach der letzten „Atempause 55+“, die Elfriede Claus geleitet hatte, hat Ernst Volz es ermöglicht: Die „Atempause“ wurde wieder neu aufgelegt. Den Zusatz „55+“ lässt man künftig weg, es soll schließlich keine Altersbeschränkung geben. 18 Jahre gab es dieses Treffen monatlich in der „Sonndigschuel“ in Hüsingen, dem Vereinshaus der AB-Gemeinde Steinen. Als das Häuschen 2018 verkauft wurde, hörte Elfriede Claus auf, „mit 80 darf me des“. Und Ernst Volz gab gleich seiner Hoffnung Ausdruck, dass es ein Weitergehen in irgendeiner Form gibt.

Diese Form fand er jetzt im Hüsingener Kirchlein, das inzwischen keine Kirchenbänke, sondern Stühle

hat, um flexibler bei den Veranstaltungen zu sein. Für die „Atempause“ schaffte man noch Tische an, denn auch Kaffeetrinken sollte ermöglicht werden. Die Damen von „Miteinander-Füreinander Hüsingen“ sind auch wieder dabei, kochen Kaffee, backen Zopf und verwöhnen die Gäste. Solange es noch kein WC gibt, darf man gegenüber bei Kirchendienerin Iris Rohde gehen.

Mit dem Thema, „Glück“, das er für seine Andacht aussuchte, machte Volz deutlich, wie er sich freute über die Wiederaufnahme der „Atempause. Zahlreiche Beispiele fand er, die abgeschlossene Schule, der bestandene Führerschein, das eigene Haus. Und immer wieder wird etwas Neues angepeilt für noch größeres Glück. „Ein Wunsch gebiert zehn Weitere“, sagt ein altes Sprichwort. Mit lustigen Zitaten

brachte er die 25 Gäste zum Lachen. Einige Glücksfaktoren aus wissenschaftlichen Studien sind Beziehungen, Dankbarkeit, praktische Nächstenliebe, Loslassen, erst deutlich weiter unten erscheint „Gesundheit“.

In der Bibel kommt das Wort „Glück“ überwiegend im Alten Testament vor, im Neuen Testament wurde es von „Seligkeit“ abgelöst. Ernst Volz beschreibt Jesus Christus als Name für die Seligkeit. Er ist der Generalschlüssel, der uns die Glücksfaktoren öffnet.

Nach der Andacht konnte bei Kaffee und Kuchen noch über dies und jenes geredet werden. Zu Gitarrenklängen von Brigitte Meyer wurden einige Lieder gesungen. Den Gesichtern sah man beim Abschied an, dass sie sich glücklich fühlten, diesen besinnlichen Nachmittag erleben zu können. Viele haben ihn wieder herbeigesehnt und freuen sich aufs nächste Mal in einem Vierteljahr, wenn wieder zur „Atempause“ eingeladen wird.

Vera Winter

„Weinreise“ nach Südamerika

Am Freitag, 30. Januar findet mittlerweile unsere fünfte „Weinreise“ im Gemeindehaus in der Kirchstrasse statt. Um 19:30 Uhr öffnen wieder die Türen des Gemeindefaals für Weingenießer von nah und fern.

Weinsommelier Thomas Klein aus Lörrach wird uns diesmal nach Südamerika entführen und uns u.a. Weine aus Argentinien und Chile vorstellen. Gute Informationen zu Anbaugebieten, leckere Weine zur Verkostung und angeregte Gespräche an den Tischen laden wieder dazu ein auch nach dem offiziellen Ende zu bleiben.

Zum Wein wird Weißbrot und Mineralwasser gereicht.

Anmeldung über das Pfarramt:

steinen@kbz.ekiba.de

07627-1462

Teilnehmerbeitrag: € 15,- pro Person
(wird am Abend eingesammelt)

Pfr. Ingo Meißner

Happy Birthday Projektchor – sei dabei!

Unser Projektchor wird 5 Jahre alt – und das möchten wir feiern!

Fünf Jahre voller Musik, Begeisterung, Gemeinschaft und vieler besonderer Momente: Zur Feier laden wir herzlich ein zu unserem **Jubiläumskonzert am Samstag, 27. März 19.30 Uhr in der Petruskirche**. Neben neuen Stücken wollen wir die schönsten Stücke der letzten fünf Jahren erklingen lassen.

Doch nicht nur das Konzert steht an: Zur Vorbereitung und zum Genießen der Chorgemeinschaft fahren wir zu einem Probewochenende in die Klosteranlage St. Trudpert im Münstertal. Dort wollen wir nicht nur intensiv proben, sondern auch das Miteinander und die schöne Landschaft genießen sowie in der Atmosphäre des Klosters zur Ruhe kommen.

Neue Sängerinnen und Sänger sind herzlich willkommen! Jede Person, die Freude am Singen hat und grundlegend mit Notenmaterial umgehen kann, ist herzlich willkommen, egal ob mit Erfahrung oder als Chornewling. Wir freuen uns auf dich! Einstieg ist jeweils zu Beginn eines Projektes möglich. Um eine reibungslose Organisation zu gewährleisten, bitten wir um Anmeldung bis 31. Dezember 2025 an MaurerAnja@gmx.net

Die Termine des nächsten Projekts im Überblick:

- Proben ab Mittwoch, 21. Januar 2026 (jeweils wöchentlich 19.30 Uhr im Gemeindehaus, außer in den Faschingsferien)
- Probewochenende: 6. bis 8. März 2026
- Hauptprobe: Mittwoch, 25. März 2026, 19 Uhr
- Generalprobe: Freitag, 27. März 2026, voraussichtlich 18 Uhr

Auftritte:

- Jubiläumskonzert: Samstag, 28. März 2026 19.30 Uhr, Petruskirche
- Save the date! Eine 2. Aufführung des Jubiläumskonzerts in einer anderen Location ist für den 19., 25. oder 26. April angedacht.

Alphakurs: Woran glaubst du?

Im neuen Jahr führt Pfarrer Ingo Meißner mit Team bis kurz vor Ostern einen Abendkurs durch, in dem wir uns mit den wichtigsten Themen des christlichen Glaubens beschäftigen werden. Jeden Abend gibt ein in sich abgeschlossenes Thema. Der Kurs ist kostenlos.

An sechs Donnerstagen treffen wir uns jeweils um 19 Uhr zunächst zum gemeinsamen Essen, sehen uns einen zum Thema passenden Film an und kommen dann in kleineren Gruppen darüber ins Gespräch. Eingeladen sind alle Menschen, die Fragen zum Glauben haben und Antworten suchen, oder auch ihre bisherigen Kenntnisse mit anderen gemeinsam vertiefen möchten.

Themen und Termine: donnerstags, 19 Uhr, im Gemeindehaus (Kirchstr. 9)

- 5. Februar: Wer ist Jesus und warum starb er?
- 12. Februar: Warum soll ich in der Bibel lesen?
- 19. Februar: Ferienpause
- 26. Februar: Warum und wie kann ich beten?
- 5. März: Wer ist der Heilige Geist?
- 12. März: Wie führt uns Gott?
- 19. März: Heilt Gott auch heute noch Krankheiten?

Kursanmeldung über das Pfarrbüro:
steinen@kbz.ekiba.de oder 07627 1462



Alpha

WINTERFREIZEIT 2026

WANN? 16.-22. FEBRUAR 2026
WO? RUEUN, "CASA CLAU" (BÜNDNERLAND)
PREIS? KINDER 6-15 JAHRE 140 €
JUGENDLICHE 15-18 JAHRE 180€
ERWACHSENE 250€



Anmeldung bei Peter Meyer
puenggi@web.de, Tel:07627-3138



weitere Infos

Veranstalter: Ev. Kirchgemeinde Steinen

Es geht wieder in den Schnee „Casa Clau“ in Rueun vom 16. - 22. Februar 2026

Im schönen Bündnerland in der Gemeinde Rueun treffen wir uns auch in dieser Saison wieder zum Skifahren, Schlitteln, Schneeschuhwandern, Langlaufen und was immer an sportlicher und erholungsfördernder Aktivität (oder auch Passivität) gerade ansteht.



Drei sehr schöne Skigebiete, nämlich Laax, Obersaxen/Vella und Waltensburg /Brigels laden uns ein und sind von der Casa Clau aus mit dem Auto gut zu erreichen.

Wir werden unter Gottes Führung auch dieses Jahr wieder ein schönes geistliches Thema haben, in das wir uns an den Abenden und in den zahlreichen Gesprächen tagsüber vertiefen können.

Wir werden uns neuerdings einen Tag länger, also 6 Tage, in der herrlichen Bergwelt aufhalten, darum mussten wir die Freizeitpreise etwas anpassen.

Preise siehe auf der Seite links. Kinder unter 6 Jahren frei.

Zzgl. Skipass (wenn gewünscht) und Kurtaxe.

Anreise bitte privat organisieren.

Es gibt nur wenige Einzelzimmer - Preis auf Anfrage.

Das Platzangebot ist auch dieses Jahr beschränkt, es empfiehlt sich darum eine baldige Anmeldung.



Allianzgebetswoche 2026 mit gemeinsamem Abschlussgottesdienst in der Petruskirche

Vom 12. bis 16. Januar finden in Steinen im Rahmen der Evangelischen Allianz verschiedene Gebetsabende in jeweils wechselnden Orten statt. Den Abschluss bildet am 18. Januar um 10 Uhr der gemeinsame Gottesdienst der Allianzgemeinden in der Petruskirche.

Zum diesjährigen Thema „**Gott ist treu**“ gibt es an den Gebetsabenden jeweils passende Lieder und Andachten und eine Einladung zum gemeinsamen Gebet für die unterschiedlichsten Anlässe. Die Allianzgebetswoche findet weltweit statt und vereint so Christen in nah und fern mit demselben Anliegen von Gottes Treue mehr zu hören und weiterzusagen.

Montag- Freitag, jeweils von 20-21 Uhr

- 12. Januar – Gemeindehaus Steinen
- 13. Januar – AB-Gemeinde
- 14. Januar – Haus Frieden, Hägelberg
- 15. Januar – Evangelische Freikirche Steinen (EFK)
- 16. Januar – Gemeindezentrum, Höllstein

Gemeinsamer Abschlussgottesdienst der Allianzgemeinden
Sonntag 18. Januar um 10 Uhr in der Petruskirche, Steinen



Gute Nachrichten aus dem Nahen Osten:

***Menschen verschiedener Nationalität
lernen in Israel Gott kennen
durch den Alpha-Kurs
und tragen bei zum Frieden***

***Es berichten Karen Lüling-Sagström (Deutschland),
Jair Sagström und Frank van der Velde
(Niederlande), Mitarbeitende von Alpha-Israel***

***Ein Abend bei der Evangelischen Allianz Steinen:
Dienstag, 2. Dezember 2025, 19.30 Uhr -
Ort: Evangelische Freikirche 79585 Steinen -
Bahnhofstr. 32 - Infos: 07627 621 2368***





Erntedankfest im Fröbelkindergarten

Hurra, der Herbst ist da – und mit ihm das Erntedankfest. Es ist ein Herbstfest, bei dem wir Gott für eine gute Ernte und alle Gaben der Natur danken. Gleichzeitig wird daraus bewusst, woher Lebensmittel kommen und warum das Teilen der Ernte mit Menschen, die weniger Glück haben, wichtig ist.

Für unser Fest haben unsere Familien verschiedenes Obst, Gemüse, Getreide und Blumen gespendet, so

dass wir einen wundervoll geschmückten Tisch hatten.

Unsere älteren Kinder haben die Geschichte vom „Kleinen Kürbis Kiki und dem Erntedankfest“ kennengelernt. In der Geschichte begleitet Kiki die Vorbereitungen: Er sammelt gemeinsam mit anderen Gemüse- und Obstarten Erntegaben aus dem Garten, hilft beim Sortieren und Anordnen der Erntegaben für das Festtagsbuffet und lernt



langsam, wem welcher Beitrag am besten passt. Im Mittelpunkt steht die Idee der Dankbarkeit – Kiki erkennt, wie viel Arbeit hinter der Ernte steckt, von den Pflanzenwachstumsphasen bis hin zur Pflege durch die Gärtnerinnen und Gärtner. Dabei wird deutlich, dass niemand alles allein schafft; Zusammenarbeit und Hilfsbereitschaft sind zentrale Werte. Die Ernte wird schließlich mit der Gemeinschaft geteilt. Die Geschichte betont auch, wie wichtig es ist, Natur und Nahrung zu schätzen sowie Verantwortung für den Garten und die Umwelt zu übernehmen. Am Ende zeigt Kiki eine tiefe Dankbarkeit für die Ernte, die Anstrengungen aller Beteiligten und das Zusammensein in der Festgemeinschaft.

Unsere jüngeren Kindergartenkinder haben die Geschichte „Pauls Apfelbaum“ kennengelernt. Pauls Apfelbaum erzählt die Geschichte von Paul, der sich um einen alten Apfelbaum kümmert. Der Baum schenkt ihm jedes Jahr reife Äpfel, doch dieses

Mal merkt Paul, dass der Baum krank wird. Paul beobachtet die Veränderungen, spricht mit dem Nachbarn und holt Rat. Gemeinsam bringen sie den Baum durch Pflege und Geduld wieder in Form. Im Verlauf lernt Paul Verantwortung, Geduld und Respekt vor der Natur. Am Ende trägt der Baum wieder Äpfel, die Paul mit seiner Familie und den Nachbarn teilt und so die Gemeinschaft stärkt. Die Geschichte betont Wertschätzung für die Natur, nachhaltige Pflege und das Teilen von Früchten.

In den darauffolgenden Tagen wurden die gespendeten Gaben verarbeitet: Die Kinder haben Brot gebacken und eine köstliche Kürbissuppe gekocht.

Björn Bauer



Frauenfrühstück 2025

Am Samstag, dem 25. Oktober kamen 120 Frauen zusammen, um Frühstück und Vortrag zu genießen.

Bei einem Gläschen Sekt wurden sie begrüßt, der Saal füllte sich mit fröhlichen Stimmen und man spürte die Vorfreude auf einen tollen Morgen. Die Tische wunderschön geschmückt und das Buffet reich gedeckt - es konnte losgehen!

"Beziehung leben" war das Thema, und das konnte gleich ausprobiert werden beim Entwirren der Kaffeetassen, die durch eine Schnur miteinander verbunden waren. Es gab ein lustiges Durcheinander und das war eine wunderbare Einleitung für unsere Referentin Irene Widmer zum Thema "Beziehung leben - wie viel Beziehung tut mir gut?" Abgerundet wurde der Vortrag von einem kurzen Theaterstück und einem wunderbar tiefgründigen Tanz von Gabi Tergau und Team.

Der Morgen ging leider viel zu schnell vorbei. Doch ihr wisst: nach dem Frühstück ist vor dem Frühstück!

In dem Sinne: bis nächstes Jahr!





Wir trauern mit den Angehörigen unserer Verstorbenen



Wir heißen unsere Täuflinge herzlich willkommen

Einladung zum Adventskaffee des Vereins LebensWert

Am 14.12. ab 14.30 Uhr veranstaltet der Verein LebensWert den beliebten Adventskaffee in der Wiesenthalhalle. Neben besinnlichen Momenten sowie Kaffee und Kuchen wird uns der Frauenchor Steinen mit verschiedenen Liedern unterhalten.

Adelheid Lenz



Foto: Christof Krackhardt

Wasser ist lebendige Hoffnung

Kraft zum Leben schöpfen – 67. Aktion Brot für die Welt

Wasser ist schon da, als Gott die Welt erschafft – so lesen wir es am Anfang der Bibel. Zuerst sind es chaotische Gewässer, die von Gott geordnet werden, um dann als Regen und durch Quellen das Land fruchtbar zu machen. Jesus selbst ist das Wasser des Lebens – nach dem Zeugnis des Evangelisten Johannes: „**Wer von diesem Wasser trinkt, den wird in Ewigkeit nicht dürsten**“.

Wasser ist das Zeichen neuen Lebens, das Jesus Christus uns durch den Heiligen Geist in der Taufe schenkt. Im letzten Kapitel der Bibel, der Offenbarung des Johannes ist die Rede von „**Strömen frischen Wassers**“. Wasser für alle Menschen – in rechtem Maß – als Zeichen des Segens von Gottes Schöpfung – das ist mehr als schöne Worte. Machen Sie mit uns die Hoffnung lebendig!

Unterstützen Sie uns!

Spendenkonto Bank für Kirche und Diakonie
IBAN: DE 10 1006 1006 0500 5005 00
BIC: GENODED1KDB



Sie können auch online spenden:
www.brot-fuer-die-welt.de/spende

Mitglied der
actalliance

Brot
für die Welt

- Tag und Nacht erreichbar
- Rundum-Betreuung
- Bestattungen aller Art
- Hauseigener Trauerredner
- Überführungen weltweit
- Bestattungsvorsorge

Vertrauen Sie dem ältesten
Familienunternehmen
in Weil am Rhein



Oberbaselweg 6/1, 79576 Weil am Rhein
Gretherstraße 33, 79539 Lörrach
Telefon: 07621 - 98440

*Einer der da ist,
wenn die Seele
Trauer trägt ...*



Wir begleiten die Hinterbliebenen durch die schwere Zeit der Trauer. Wir nehmen uns Zeit für jeden einzelnen Trauerfall. Gerade jetzt sind Gespräche hilfreich, tun gut.

Siemensstraße 12, 79585 Steinen
Telefon: 07627 - 7933
www.foerster-bestattungen.de

E-Mail: claudia@bestattungen-baumgaertner.de
www.bestattungen-baumgaertner.de
www.bestatter-loerrach.de



Die Pflege
Sozialstation Wiesental

**Zuhause rundum
gut versorgt.**

Tel 076 22/697 35-0
www.pflege-wiesental.de



- ☞ Alltagsunterstützung
- ☞ Ambulante Pflege
- ☞ Demenz-Angebote
- ☞ Demenz-Wohngruppe
- ☞ Essen auf Rädern
- ☞ Familienpflege

Unterm Baum beginnt's ...

... mit einem Geschenk, das den Glauben wachsen lässt.

**gratis
Prämien***



Für Minis und Kids

Magazin + Die Stimmungsbande
Mit Kids den Glauben und die eigenen Gefühle entdecken.



Für Teenager

Magazin + Sticker-set
Teenager stärken und daran erinnern, wie wertvoll sie für Gott sind.



Für Erwachsene

Magazin + Glauben Leben Journal
Im Glauben wachsen und Gedanken und Gebete festhalten.

*Angebot gültig bis 24.12.2025. Gratis Prämie auf Neuabos ausgewählter Magazine.

SCM
Bundes-Verlag

Direkt online bestellen!
www.bundes-verlag.net/weihnachten



Montagskreis (Frauenkreis) Steinen

Wir befassen uns mit verschiedenen Themen, feiern miteinander und sprechen über Glaubens- und Lebensfragen, wobei Gottes Wort unsere Grundlage ist. Frauen jeden Alters sind herzlich willkommen. Das Programm mit den Themen liegt in der Kirche und im Gemeindehaus aus. Wir treffen uns alle zwei Wochen montags ab 15 Uhr im Gemeindehaus Steinen.

Termine: 08.12. / 12.01. / 26.01. / 09.02. / 23.02. / 09.03. / 23.03.

Kontakt: Elfriede Claus (2881), Ursel Döring (1604),
Helga Stöckle (2992), Ingrid Wagner (3291)

Spielenachmittag Höllstein

Der Verein LebensWert Höllstein lädt immer am dritten Dienstag im Monat um 14:30 Uhr zum Spielesachmittag ein.

Ort: Gemeindezentrum Höllstein

Nächsten Termine:

17.02. / 17.03. / 21.04.

Kontakt: Verein LebensWert Höllstein, Adelheid Lenz (9233703)

Hauskreise

Gemeinsam glauben, das Leben teilen. An verschiedenen Wochentagen.

Infos: Bettina Küster (92 29 05)

Spielenachmittag Hüsing

Der Verein Miteinander-Füreinander Hüsing veranstaltet an jedem ersten Dienstag im Monat um 14.30 Uhr einen Spielesachmittag in der Halle in Hüsing.

Kontakt: Sonja Kuder (7505)

Ökumenisches Taizé-Gebet

Am 1. und 3. Freitag im Monat jeweils um 19 Uhr in der ev.-luth. Christuskirche Steinen (Neumattstr. 29)

**Abendgottesdienst in Hüsingen
Tankstelle für den Alltag**

Samstags, einmal im Monat um 18
Uhr in der Hüsinger Kirche.

Nächste Termine: 24.01. / 21.02.

Infos: Ernst Volz (2073)

Atempause Hüsingen

Vierteljährlich, jeden 3. Dienstag
im 1. Quartalsmonat, 14.30 Uhr in
der Hüsinger Kirche

Termine: 20.01. / 21.04.

Infos: Ernst Volz (2073)

Seniorentanzgruppe

„Oh Mensch, lerne tanzen, sonst
wissen die Engel im Himmel mit dir
nichts anzufangen.“ (Augustinus)
Unter diesem Motto treffen wir uns
mittwochs von 9.45 bis 10.45 Uhr
im Gemeindehaus Steinen.

Kontakt: Ulrike Günther (924954)

**Seniorenachmittag
Höllstein**

Jeweils am ersten Mittwoch
im Monat, um 14:30 Uhr im
Gemeindezentrum Höllstein.

Termine:

03.12. / 04.02. / 04.03.
Adventskaffee am 14.12.
in der Wiesentalhalle

Infos: Verein LebensWert
Höllstein e.V.
Adelheid Lenz (9233703)

Posaunenchor Wiesental

Probe jeweils montags von
19:30–21:30 Uhr im Gemeinde-
haus Steinen. Neue Bläser willkom-
men! Wir bilden auch aus!

Infos:
Dagmar Stettner, 07622 688 530

Jugendkreis

Jeden Mittwoch von 19 - 21 Uhr
im Gemeindehaus Steinen (Kirchstr. 9)
für Jugendliche ab Konfirmandenalter (ca. 14 Jahre)
Ab 19:00 Uhr get together mit Games und Snacks,
Ab 19:30 Uhr mit Worshipzeit, interaktiven Spielen und
geistlichem Input und Austausch.

Leitung: Raphael Kaltenbach

Krabbelgruppe Wurzelzeit

jeden Donnerstag (ausser in den
Schulferien) von 15.00 - 16.30 Uhr
im Gemeinhaus Höllstein

Infos: Dorthea Zipprich-
Kaltenbach (0151 50333775)

Gebetstreffen der Evangelischen Allianz Steinen

Gemeinsam beten mit Christen anderer
evangelischer Gemeinden, je 20 Uhr:
24.03. AB Gemeinde Steinen
09.06. Evangelische Freikirche Steinen (EFK)
30.09. Haus Frieden, Hägelberg
25.11. Evang. Gemeindehaus in Steinen

Kids-Chor

Sing mit im Kinderchor!
Jeden Dienstag während der
Schulzeit
16:30 - 17:10 Uhr: 1. bis 3. Klasse
16:30 - 17:30 Uhr: ab 4. Klasse
im Gemeindehaus Steinen
Kosten: keine

Anmeldung & Kontakt: Anja Maurer
MaurerAnja@gmx.net

Bibel lesen und verstehen

Montags 10:00-10:45
Uhr
Im Mühlehof in der
ehemaligen Tagespflege

Kindergottesdienst

Im Wechsel in Steinen und Höllstein während der Schulzeit.

- 30.11. 10:00 (!) Steinen
- 06.12. 9:30 Höllstein
- 13.12. 18:30 Steinen (Himmelwärts)
- 14.12. 11:00 Steinen, Familiengottesdienst
Fröbelkindergarten (kein KiGo)
- 21.12. 11:00 Steinen, Vor-Premiere
Weihnachtsmusical (kein KiGo)
- 24.12. 15:30 Steinen, Heiligabend mit
Weihnachtsmusical (kein KiGo)
- Weihnachtsferien -
- 10.01. 18:30 Steinen (Himmelwärts)
- 18.01. 10:00 (!) Allianz-Gottesdienst
in Steinen mit KiGo
- 25.01. 10:00 (!) Steinen, gemeinsamer
Gottesdienst
- 01.02. 9:30 Höllstein
- 07.02. 18:30 Steinen (Himmelwärts)
- 15.02. 9:30 Höllstein
- 22.02. 10:00 Steine

Kontakt: Heike Wehrer (2727)

Jungschar

Jeden Schul-Freitag von
16:45–18:00 Uhr im
Gemeindezentrum Höllstein.
Für Kinder zwischen
7 und 13 Jahren.
Singen, spielen,
spannende Geschichten.

Info:

Dorothea Zipprich-Kaltenbach
0151-50333775
dorothea.kaltenbach@kbz.ekiba.de

**Mitarbeiter/in
gesucht!**

Sonntagsgottesdienste im Mühlehof

Jeden 1. Sonntag im Monat um 10:00 Uhr in der ehemaligen Tagespflege im Erdgeschoss. Gestaltet von der Evangelischen Kirche Steinen im Wechsel mit der Katholischen Kirche Mittleres Wiesental.

Termine: 04.01. / 01.02. / 08.03. / 29.03. / 03.05. / 07.06.

Kontakt: Edda Johannsen und Annette Dahlmann (Tel. 92 00 0)

Pfarramt der Evangelischen Kirchengemeinde Steinen

Kirchstr. 9 www.ekstei.de
79585 Steinen steinen@kbz.ekiba.de

Präsenzzeiten Pfarrbüro

Mo. 11–14 Uhr / Di., Do., Fr. 8–12 Uhr

Pfr. Ingo Meißner ingo.meissner@kbz.ekiba.de 07627 1462

Pfarramtssekretariat

Martina Salvo martina.salvo@kbz.ekiba.de 07627 1462

Andrea Bürk andrea.buerk@kbz.ekiba.de 07627 2066

Dorothea Zipprich-Kaltenbach dorothea.kaltenbach@kbz.ekiba.de
(Kinder- und Familienarbeit) 0151 50333775

Raphael Kaltenbach (Jugendarbeit) raphael.kaltenbach@kbz.ekiba.de

Evangelischer Fröbelkindergarten

Björn Bauer kiga.froebel.steinen@kbz.ekiba.de 07627 1766

Evangelischer Kirchenbezirk Markgräflerland

Dekanat www.ekima.info 07621 5770960

Förderverein der Ev. Kirchengemeinde e.V.

eink2021@online.de, Roland Maier, Tel. 07627 8805

IBAN: DE96 6839 0000 0073 0283 02 BIC: GENODE 61 SPF

Miteinander Füreinander Hüsing e.V.

Tel. 07627 7505

Verein LebensWert Höllstein e.V.

Adelheid Lenz, Tel. 07627 9233703, verein-lebenswert-hoellstein@gmx.de

Spendenkonto der Kirchengemeinde

IBAN: DE02 6835 0048 0001 1144 79 BIC: SKLODE66XXX

Spenden sind steuerlich absetzbar. Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung.